

Mittelschule Neutraubling - MSN



Unser Schulversuch Wirkstatt

Nachhaltigkeit



Wir sind die Nachhaltigkeitsassistent*innen der MSN



Unsere Mittelschule Neutraubling hat sich für das Modellprojekt Wirkstatt Nachhaltigkeit beworben. Wir wurden zusammen mit 11 weiteren bayerischen Schulen ausgewählt und dürfen an diesem Schulversuch teilnehmen.

Zunächst wurden wir vom 18.7. bis 22.7.22 an unserer Schule ausgebildet.

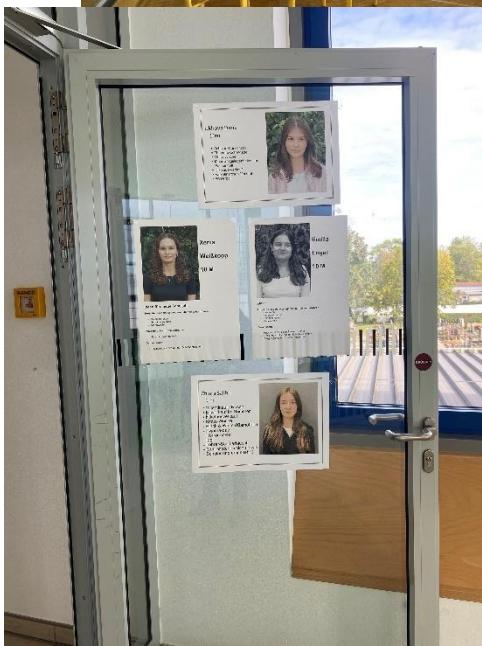
Wir untersuchten unsere MSN in den Bereichen

- Strom
- Wasser
- Grünanlagen/Insekten/Tierwelt
- Bildung
- Gesundheit/Ernährung
- Mitbestimmung
- und Müll

auf Nachhaltigkeit (IST-Zustand unserer Schule).

Anschließend überlegten wir uns Projektideen, um einen nachhaltigeren SOLL-Zustand der Mittelschule Neutraubling zu erreichen.

Schülersprecherwahl von Schülern für Schüler



Vorlestag Klasse 9v für die 5c



Bunderweite Vorlesetag

Liebe Klasse 5c, liebe Gäste,
Wir laden euch herzlich zu unserem besonderen
Vorlesetag ein! An diesem Tag wollen wir
gemeinsam spannende Geschichten erleben und
kreativ werden.

Es gibt ein Bodenbild passend zur Geschichte und
ein kleines Schülercafé mit Tee und Gebäck für
alle.

Danach gibt es ein Kahoot-Quiz im Klassenraum.

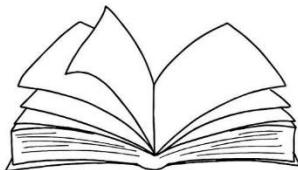
15 NOVEMBER, 2024

⌚ Zeit: 8:15 Uhr bis 9:30 Uhr

📍 Ort: Aula und kleine Aula

BITTE MITBRINGEN:

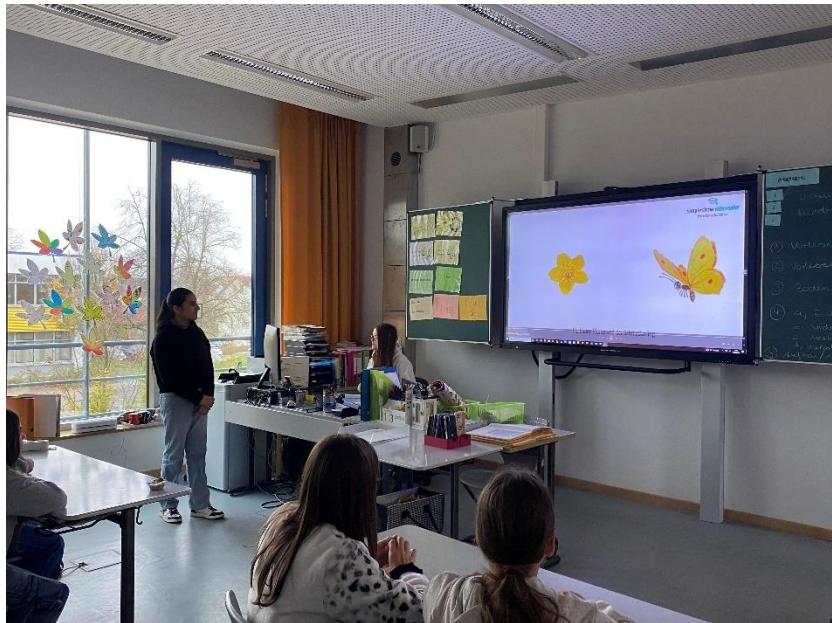
Neugier und gute Laune
Federmäppchen mit
Buntstiften



Eine Initiative von DIE ZEIT · STIFTUNG LESEN · DEUTSCHE BAHN STIFTUNG







FREI-Tag der 10. Klassen 19.12.24

Back-AG



Spiele AG





Aktion Hecke pflanzen DK-Klasse

500 Bäume für Neutraubling

Schüler pflanzten Mischwald, der die Luftqualität und Artenvielfalt unterstützt

Neutraubling. (mas) Die Klasse Dk2b der Mittelschule Neutraubling hat unter der Leitung der Abteilung Klimaschutz der Stadt Neutraubling eine erfolgreiche Pflanzaktion durchgeführt. Mit Schülern vom Gymnasium Neutraubling pflanzten die MSN-Schüler im örtlichen Gewerbegebiet über 500 Bäume und Sträucher. Ziel der Aktion war es, einen vielfältigen Mischwald zu schaffen, der langfristig zur Verbesserung der Luftqualität und Artenvielfalt beiträgt.

„Es ist wichtig, schon früh Verantwortung für unsere Umwelt zu übernehmen“, betonte Christian Schmidmeister, der Klassenlehrer der Deutschklasse 2b.

Auch die Schüler waren begeistert: „Es fühlt sich gut an, etwas Nachhaltiges zu tun“, erklärte Mohammed.

Die Aktion verdeutlichte, wie die Zusammenarbeit mit Schulen zur ökologischen Verbesserung beitragen kann.

Modell-Projekt „Wirkstatt Nachhaltigkeit“

„Die Schüler haben am eigenen Leib begreifen dürfen, wie man mit Teamgeist und Zusammenarbeit sichtbare Erfolge schaffen kann“, so Schmidmeister.

Da die Mittelschule Neutraubling als eine von zwölf Schulen in Bay-



Die Klasse DK2b beteiligte sich an der Pflanzaktion der Stadt.

Foto: Schmautz

ern für das Modell-Projekt „Wirkstatt Nachhaltigkeit“ wurde, passt die Pflanzaktion gut ins Konzept.

Deeper learning zum Thema Gehirn 9v



Deine NT-Projekt mit der Deeper-Learning-Methode



Deine Grundlage

Das Gehirn ist das zentrale Organ unseres Nervensystems und steuert alle Funktionen unseres Körpers, von Bewegungen bis hin zu Gedanken und Gefühlen. Es besteht aus verschiedenen Bereichen, die jeweils spezielle Aufgaben haben, wie das Lernen, das Gedächtnis und die Wahrnehmung. Durch die Erforschung des Gehirns können Wissenschaftler besser verstehen, wie wir denken und handeln, und neue Wege finden, um Krankheiten zu behandeln.

→ Alle wichtigen Grundlagen zum Thema Gehirn findest du in deinem Heft und auf Sofatutor NT 9v

 [sofatutor.com](https://www.sofatutor.com)



Die Deeper-Learning-Methode

- Die Grundlagen zum Thema Gehirn haben wir gemeinsam im Unterricht erarbeitet.
- Bei der Deeper-Learning-Methode geht es darum, dass du dich jetzt selbstständig **tiefer** in die Thematik einarbeitest.

Ziel:

- Ziel dabei ist es, dass du dein selbstständig erworbenes Wissen **sichtbar** für andere machst.
- Deine Mitschülerinnen und Mitschüler bekommen ein schwereres Thema von dir und deiner Gruppe erklärt.
- Dies kannst du z.B. mit Hilfe eines selbst erstellten Lernvideos machen.



1. <u>Arbeitsform</u>						
->	Gruppenarbeit					
2. <u>Wählt das Thema aus</u>						
→ ACHTUNG: Pro Gruppe nur jeweils 1 Thema (keine Doppelvergabe)						
	<u>Thema</u>	<u>Gruppe</u>	<u>Termin</u>			
1.	Tödliches Nervengift Curare B. S. 45 Material D + Recherche					
2.	Parkinson-Erkrankung: Schriftprobe B. S. 48 Material A + Recherche		Für ALLE			
3.	Demenzerkrankung B. S. 49 Material B + Recherche					
4.	Weitere Erkrankungen des Nervensystems B. S. 49 Material C + Recherche		am Do, 9.1.2025			
3. Aufgaben innerhalb der Gruppe zum ausgewählten Thema						
→ Innerhalb der Gruppe aufteilen!						
->	1 Präsentation mit Powerpoint	2 Erklärvideo mit mysimpleshow	3 Hefteintrag max. 1 Seite			
->	4 Kahoot (20 Aufgaben)					
Dauer max. 10 Minuten						

Entstandene Produkte



Igel-Projekt ALLE Jahrgangsstufen



Projekt Auszubildende der Zukunft gesucht Klasse 9v



UNSER SCHULIGEL

Auch dieses Jahr kümmern wir uns als Schule um einen Igel, der auf unserem kleinen Pausenhof lebt und überwintert hat!
Jede Woche kümmert sich eine andere Klasse um den Igel!



#IGELLIEBE



SCHULIGEL



GEOMETRISCHE KÖRPER



Die Klasse 10m nutzt "Deeper Learning" bei einem Projekt in Mathematik über geometrische Körper!



#MATHEMALANDERS

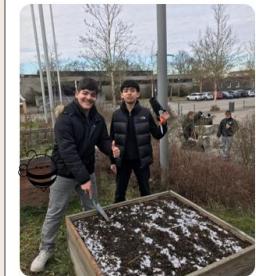
GEOMETRISCHE KÖRPER



#DEEPERLEARNING



PFLANZAKTION FÜR BIENEN



#BEEGREEN



MATHE ZUM ANFASSEN

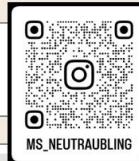
Die 9V hat zusammen mit Frau Rödl die Oberfläche einer Kugel bewiesen- direkt mit einer Mandarine!



#MATHEZUMANFASSEN



INSTAGRAM- AG



MS_NEUTRAUBLING

Vier Schüler aus den 9. Klassen, betreiben zusammen mit Frau Fuchs den **Instagram-Kanal** der **Mittelschule Neutraubling!** Folge uns und bleib immer auf dem Laufenden!



@ms_neutraubling

Wasserprojekt 6. Klassen



Wo sich Schüler aktiv beteiligen

Müll, Wasser und Energie: Was die Wirkstatt Nachhaltigkeit an der Mittelschule erreicht hat

Neutraubling (mas) Die Mittelschule Neutraubling in Niederbayern war in den vergangenen drei Jahren eine von zwölf Schulen in Bayern, die am Modellprojekt Wirkstatt Nachhaltigkeit Innolab-N teilnahmen. Je drei Gymnasien, Real-, Wirtschafts- und Berufsschulen waren in der Auswahl wählbar. Am Dienstag war Rektor Herbert Münch mit dem Projektteam beim abschließenden Festakt in der Villa Flora in München zu Gast. Neben Lehrern, Schülern und Elternvertretern war auch anwesend, auch Kultusministerin Anna Stolz teil, die Anerkennung für die Projektschulen aussprach.

„Drei arbeitsintensive Jahre in engem Kontakt mit Gemeinde und den Schülern und Kollegen haben wir ein ausgearbeitetes Konzept erstellt, an das wir anknüpfen und das wir weiter ausbauen können“, sagt Susanne Stadler, die hauptverantwortliche Projektleiterin der Mottolverschulen aussprach.

Als Grundlage des Modellversuchs Wirkstatt Nachhaltigkeit Innolab-N dienen die 17 Ziele der Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (OECD) für nachhaltige Entwicklung. Dazu gehören unter anderem hochwertige Bildung, weniger Ungleichheit, nachhaltige Städte und Gemeinden sowie Gesundheit und Frieden und Friedensförderung.

Zum Projektteam der MSN gehören neben ihr vor allem die Lehrkräfte Ulrike Hoyer, Thomas Burger, Yasmine Ozkun, Ramona Fuchs, Christa Schmidmeister, Sabine Mayr, Julia Hoffmann, Susanne Stadler, Barbara Gruber und Rektor Herbert Münch.

Eine Grundvoraussetzung für nachhaltige Entwicklung ist nach Stadler die Schülerpartizipation. „Im Jahr 2022 haben wir Nachhaltigkeitssassenen ausgebildet. Diese führen eine Schulhausrallye durch und ermittelten den Ist-Zustand – beispielweise zu den Themen Strom, Wasser, Abwasseranlagen, Bildung, Gesundheit, Ernährung, Mitbestimmung oder Raum. Die jeweiligen fünf Klassen – unterschiedlich nach Altersgruppen – schreiben sich des Mülls an. „Unter dem Motto Groß hilft Klein erstellen die Neunklässler Plakate und Präsentationen, etwa zur Mülltren-



Schüler, Lehrer und Rektor Herbert Münch (links) investierten in den vergangenen drei Jahren viel Arbeit in das Projekt.

Foto: Felix Schmautz



Zum Einsatz für Insektenhotel.

Zudem kümmern sich die Deutschklassen auch um die Hochbeete.

nung. Ihr Wissen geben sie an die Fünfklassler weiter.“ In den nächsten Jahren geht es darum, sich dabei auch das Thema Wasser. „Die Siebtklässler fungieren als Nachhaltigkeits-Cheker und überprüfen Jahr für Jahr den Ist-Zustand. Daraus wird ein Plan für den nächsten Schultag erstellt, der den Schülern in der Schwerpunkt auf dem Thema Strom- und Energiesparen. Die Deutsch- und P-Klassen kümmern sich um das Insektenhaus und die Hochbeete.

Schule neu denken und neu gestalten“

Stadler setzt sich mit dem Begriff ein: „Wir haben einiges geschafft und viel verändert. Nun gilt es, die Nachhaltigkeitsprojekte, die wir initiiert und etabliert

haben, fortzuführen.“ Auch der Unterricht habe sich verändert.

„Dazu wurde die Rolle von Wissenschaftslehrer im Unterricht verändert, um zum Lernbegleiter, Selbsttätigkeit und selbstständiges Lernen stehen für die Schüler im Mittelpunkt. Es geht darum, nachhaltig, Schule neu zu denken, neu zu gestalten und vor allem unsere Ideen nachhaltig umzusetzen und weiterzuführen“, so Stadler. Sie blickt mit einem positiven Gefühl in den Zukunft.

Rektor Münch mussten Schulerpartizipation und Mitbestimmung künftig einen viel größeren Raum einnehmen. Er selbst bietet das Motto „Qualität mit dem Schulleiter“ allen Klassen an, mit ihm ins Gespräch zu kommen. „Aktive Beteiligung der Schüler an Entschei-

dungsprozessen können einen positiven Einfluss auf das Lernumfeld und ihre persönliche Entwicklung haben“, so der Schulleiter. Sie fühlen sich dadurch gehört, gesehen

und ernst genommen, was ihr Selbstwertgefühl stärkt und wichtige Kompetenzen im Umgang mit Konflikten und in der Zusammenarbeit vermittelt.

Foto: Haiku Seayker Fotografie/Sitzung Bildungspol. Bayern Stolz.

Foto: Haiku Seayker Fotografie/Sitzung Bildungspol. Bayern Stolz.